



Nr. 23 | Ausgabe 1 - Frühjahr 2026

blick. gleinstätten



AKTUELLES
von der
MARKTGEMEINDE
GLEINSTÄTTEN
und den
MENSCHEN,
die hier wohnen



Gleinstätten - einfach viel los!

April

- 11.04.2026 Sektion Kultur | Schlosskonzert
25.04.2026 FPÖ Gleinstätten | Kostenlose Überprüfung aller Fahrräder
30.04.2026 Landjugend Gleinstätten | Maibaumaufstellen

MAI

- 01.05.2026 Welschlauf | Startfest in St. Johann i. S.
02.05.2026 ÖVP Gleinstätten | Kinderwelschlauf
FF Pistorf | Maibaumaufstellen
03.05.2026 Soroptimisten Club Goldes Südsteiermark | Muttertagsmatinée
09.05.2026 Marktmusik Gleinstätten | Muttertagskonzert
SV Tondach | Heimspiel gegen Rebenland mit Verlosung
17.05.2026 Sektion Kultur | Schlosskonzert
30.05.2026 Jagdgesellschaft Pistorf | Dämmershoppen

JUNI

- 03.06.2026 Volksschule Gleinstätten | Benefizlauf „Kinder laufen für Gleinstätten“
13.06.2026 FF Pistorf | Dorfstraßenfest
18.06.2026 Modellregion Sulmtal-Sausal | Klimaschulenabschlussfest
21.06.2026 ÖVP Gleinstätten | Sommwendfeier
27.06.2026 Check das mal | 3. Generationsfischen (Seite 15)

JULI

- 03.07.2026 Volksschule Gleinstätten | Schulfest
04.07.2026 Musikkapelle Pistorf | 50 Jahrfeier & Trachtensegnung
11.07.2026 FF Gleinstätten | Sommerfest

Vorankündigung: Zeggern 2026 am 05. und 06. September 2026

blick. im überblick

- | | |
|---------------------------|----------------|
| gemeinderat/bürgerservice | Seite 4-7 |
| naturpark | Seite 8 |
| gemeinde | Seite 9-10, 14 |
| polizei informiert | Seite 11 |
| modellregion | Seite 12-13 |
| check das mal | Seite 15-17 |
| gesunde gemeinde | Seite 18-19 |
| wirtschaft | Seite 20-24 |
| seinerzeit NEU! | Seite 25 |



Details veröffentlichen wir auf der Gemeindefwebpage und der Gem2Go-App.
App laden und keine Veranstaltung mehr versäumen!
Änderungen vorbehalten.



Liebe Gleinstätterinnen und Gleinstätter!



Der Frühling hält langsam Einzug in unserer Marktgemeinde und mit ihm eine Zeit des Aufbruchs und der Erneuerung. Gerade diese Jahreszeit lädt dazu ein, einen Blick auf das zu werfen, was uns als Gemeinschaft auszeichnet und worauf wir gemeinsam stolz sein können.

Großes Engagement

Besonders erfreulich ist die hervorragende Arbeit unserer Bildungseinrichtungen. Mit großem Engagement setzen sich die Pädagoginnen und Pädagogen tagtäglich dafür ein, unseren Kindern und Jugendlichen beste Voraussetzungen für ihre Zukunft zu bieten. Dafür gebührt allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön.

Ein ebenso wichtiger Bestandteil unseres Gemeindelebens ist das vielfältige und lebendige Vereinswesen. Unsere Vereine leisten einen unschätzbaren Beitrag für den Zusammenhalt in der Gemeinde. Sie schaffen Begegnungen, fördern das Miteinander und prägen das gesellschaftliche Leben in Gleinstätten auf ganz besondere Weise. Auch hier gilt mein aufrichtiger Dank allen Ehrenamtlichen, die mit ihrem Einsatz so viel für unsere Gemeinschaft leisten.

Rechnungsabschluss

Erfreuliche Nachrichten gibt es auch aus finanzieller Sicht, so ist unser Rechnungsabschluss besser ausgefallen als ursprünglich angenommen. Eine genauere Übersicht hierzu finden Sie in den folgenden Seiten. Dennoch bleibt ein verantwortungsvoller und sorgsamer Umgang mit unserem Gemeindebudget weiterhin sehr wichtig. Nur so können wir auch in Zukunft notwendige Projekte umsetzen und gleichzeitig die finanzielle Stabilität unserer Gemeinde sichern.

Gemeinsam für Sicherheit und Zusammenhalt

Der vergangene Winter hat uns außerdem gezeigt, wie wichtig gegenseitige Rücksichtnahme im Alltag ist. Gerade bei der Schneeräumung sind wir auf Verständnis und die Mithilfe **aller** angewiesen, damit Straßen, Gehsteige und Zufahrten sicher und gut benutzbar sind. Ich danke explizit allen Feuerwehren und unseren Mitarbeitern für Ihre ausgezeichnete Arbeit im heurigen Winterdienst.

Gesundheit in unserer Gemeinde

Als Gemeindeführung bemühe ich mich auch sehr im Bereich der ärztlichen Versorgung eine langfristige Lösung in Form eines sogenannten Gesundheitszentrums auf die Beine zu stellen. Dazu finden laufend Gespräche mit der österreichischen Gesundheitskasse und dem Gesundheitsfonds, sowie dem Besitzer des möglichen Objektes statt. Sobald ich nähere Informationen hierzu habe, werden wir sie darüber informieren.

Wasserersorgung

Ein weiteres Thema, auf das ich besonders aufmerksam machen möchte, betrifft das Befüllen von privaten Pools. Bitte melden Sie geplante Poolfüllungen **unbedingt** vorab im Gemeindeamt, dadurch können wir die Wasserentnahme besser koordinieren um Engpässe im Wassernetz, wie sie in der Vergangenheit leider bereits vorgekommen sind, zu vermeiden.

Zum Abschluss wünsche ich ihnen und ihren Familien ein schönes und erholsames Osterfest. Mögen die Feiertage Gelegenheit bieten, Zeit mit ihren Liebsten zu verbringen und neue Kraft für die kommenden Monate zu schöpfen.

Herzliche Grüße

*Eure Bürgermeisterin
Elke Stalburg*



RAUS AUF DIE STRASSEN

Gemeinsam gestalten wir die B74 neu

Wie kann der öffentliche Raum entlang der B74 so gestaltet werden, dass er für alle Generationen und alle Formen der Mobilität gleichermaßen attraktiv ist? Im Projekt „Raus auf die Straßen!“ haben engagierte Bürger:innen konkrete Ideen gesammelt. Expert:innen erarbeiten nun ein Gestaltungs- und Nutzungskonzept – erste Maßnahmen werden bereits vor der Präsentation umgesetzt.

Von Bürgerideen zum konkreten Gestaltungskonzept

Beim Projekt „Raus auf die Straßen!“ hat während der Wintermonate eine Gruppe von Bürger:innen konkrete Ideen dazu gesammelt, wie der öffentliche Raum im Shared-Space-Bereich der B 74 so gestaltet und genutzt werden kann, damit er attraktiver für alle Nutzer:innen wird. Unabhängig vom Alter oder aber der Art der Fortbewegung (zu Fuß, mit dem Rad, motorisiert).

Gesammelte Ideen wurden einem Experten und einer Expertin der Verkehrs- und Landschaftsplanung übergeben, die nun ein Gestaltungs- und Nutzungskonzept ausarbeiten. Parallel dazu, werden nun auch engagierte Bürger:innen aktiv, die einige Ideen noch vor der Präsentation des Gestaltungskonzepts umsetzen werden. Wir dürfen gespannt bleiben!

Pionierprojekt für gesunde Straßenräume

Über diese Projektfortschritte wurde auch beim 2. BürgerInnen-Dialog am 05.03.2026 informiert. Der Termin diente auch dazu, die sog. „**Platzbedarfsrahmen**“ vorzustellen. Diese Kunstinstallation an der B74 soll zur öffentlichen Diskussion anregen und auch über die Grenzen der Gemeinde hinaus auf unser Projekt aufmerksam machen.

Mit dem Projekt „Raus auf die Straßen!“ übernimmt die Gemeinde

Gleinstätten Verantwortung dafür, unsere Straßen zu sichern und zu gesunden Umgebungen für alle Bürgerinnen und Bürger zu machen.

Das Projekt wird bis Oktober 2027 umgesetzt. Die Gemeinde arbeitet mit Styria vitalis, der Modellregion Sulmtal-Sausal und der ARGE Rettensteiner & Körndl (Verkehrs- und Raumplanung) zusammen. Das Projekt wurde von einer Jury ausgewählt und wird vom Fonds Gesundes Österreich gefördert. Gleinstätten leistet neben zehn weiteren Projekten Pionierarbeit für die Gestaltung von gesunden Straßen in Österreich!

Haben Sie Fragen zum Projekt?

Bitte melden Sie sich gerne im Marktgemeindeamt bei Frau Chantal Brandstetter: 03457 / 2215-20; chantal.brandstetter@gleinstaetten.gv.at.

Text: Styria Vitalis



Für den sicheren Umgang mit bedenklichen Gasen, wurde für die Kläranlage bzw. generell für die Abwasserbeseitigung ein Gaswarngerät zum Preis von € 3.995,73 exkl. Ust., angekauft.

Für die Pflege des Sportplatzes in Pistortof wurde ein Rasentraktor beim Lagerhaus Gleinstätten zu einem Preis von € 4.850,00 inkl. USt. angekauft.

Es wurde eine Neuvergabe der Reinigung in der Kinderkrippe und den Kindergärten beschlossen. Den Zuschlag erhielt die Firma Schilhan Gebäudereinigungs GmbH mit einem Jahresaufwand von € 67.000,00.

Es wurde einstimmig beschlossen an Herrn Karlheinz Jammernegg den Campingplatz mit Bade- und Freizeitanlage, wieder zu verpachten.



STRAFREGISTERBESCHEINIGUNGEN

Neuer Pauschalbetrag ab 2026

Ab 1. Jänner 2026 gilt in ganz Österreich eine neue, einheitliche Pauschalregelung für Strafregisterbescheinigungen. Die Strafregisterbescheinigungen können Sie schnell und unkompliziert bei uns im Marktgemeindeamt ausstellen lassen.

Strafregisterbescheinigungen müssen meist bei Arbeitgeber:innen bzw. im Bewerbungsprozess vorgelegt werden. Die Bescheinigung darf in den meisten Fällen nicht älter als drei Monate sein.

Kosten

- € 26 für allgemeine Strafregisterbescheinigungen
- € 29 für spezielle Strafregisterbescheinigungen

Ziel der neuen Regelung ist eine einfachere, transparente Gebührenstruktur sowie eine Entlastung der Verwaltung.

Für Antragsteller:innen bedeutet dies klar nachvollziehbare und einheitliche Kosten.

Was benötige ich für die Antragstellung:

- Lichtbildausweis (Führerschein, Reisepass, etc.)

- Für spezielle Strafregisterbescheinigungen zusätzlich: vollständig ausgefüllte und von der/vom (künftigen/aktuellen) Dienstgeber:in bzw. der Organisation unterschriebene Bestätigung.
- Ein Strafregisterauszug kann in Österreich grundsätzlich von jeder Person ab der Strafmündigkeit (vollendetes 14. Lebensjahr) selbst beantragt werden.

Was sind spezielle Strafregister?

- Für Strafregisterbescheinigung „Kinder- und Jugendfürsorge“ (z.B. Kinderbetreuung),
- Strafregisterbescheinigung „Pflege und Betreuung“ (z.B. Altenpflege)
- Strafregisterbescheinigung „terroristische, staatsfeindliche Strafsachen sowie Völkermord, Verbrechen gegen die Menschlichkeit, Kriegsverbrechen“.



Antragstellung noch schneller und günstiger?

Zusätzlich kann die Strafregisterbescheinigung noch schneller und kostengünstiger online über die ID Austria beantragt werden.

Wer noch keine ID Austria besitzt, kann diese unkompliziert bei uns im Marktgemeindeamt während unserer Amtsstunden registrieren lassen.

Für Fragen steht Ihnen unser Bürgerserviceteam gerne zur Verfügung.

TERMINE RECHTSBERATUNG

Kostenfreies Bürger:innenservice

Gerne können Sie das Bürger:innenservice einer kostenfreien Rechtsberatung in Anspruch nehmen.

Rechtsanwalt Mag. Karl Heinz Fauland steht an folgenden Tagen ab 14:30 Uhr zur Verfügung.

- **10. April 2026**
- **12. Juni 2026**
- **07. August 2026**

Notar Mag. Jörg Maitz steht Ihnen an folgenden Tagen von 15:30 bis 16:30 Uhr zur Verfügung.

- **07. April 2026**
- **09. Juni 2026**
- **04. August 2026**

Alle weiteren Termine für das Jahr 2026 finden Sie vorab auch auf unsere Homepage.

Wir bitten um rechtzeitige telefonische Voranmeldung und Terminvereinbarung im Marktgemeindeamt unter 03457/2215 während den Amtsstunden.

GEMEINDEFINANZEN

Voranschlag für das Haushaltsjahr 2026

Der Voranschlag 2026 mit allen geforderten Beilagen inklusive dem Mittelfristigen Haushaltsplan für die Jahre 2026-2030 wurde am 16. Dezember 2025 einstimmig vom Gemeinderat beschlossen. Die wichtigsten Zahlen und Fakten sind hier von Amtsleiter-Stv. Ing. Christoph Kraxner zusammengefasst:

Untervoranschläge der Schulen

Im Bereich der investiven Projekte ist in der Volksschule die Anschaffung eines Smart-Boards und zusätzlicher Möbel für die Ganztagesesschule geplant. Im Bereich der Mittelschule und Polytechnischen Schule ist die Ausstattung eines EDV-Raums geplant.

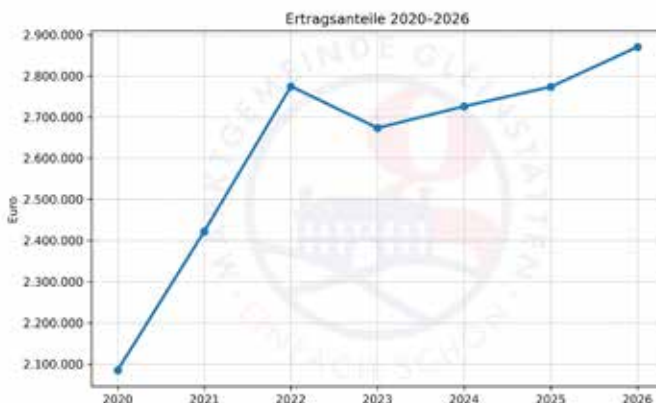
UNTERVORANSCHLÄGE DER SCHULEN 2026			
	Volksschule 122 Schüler:innen	Mittelschule 148 Schüler:innen	Polytechnische Schule 54 Schüler:innen
Ordentliche Einnahmen	EUR 82.400,00	EUR 46.400,00	EUR 2.000,00
Ordentliche Ausgaben	EUR 402.800,00	EUR 487.400,00	EUR 117.300,00
Umzulegender Aufwand	EUR 320.400,00	EUR 441.000,00	EUR 115.300,00
Kopfquote je Schüler	EUR 2.626,23	EUR 2.979,73	EUR 2.135,19
Umzulegender Aufwand aus den investiven Projekten	EUR 8.000,00	EUR 35.000,00	EUR 15.000,00

Voranschlag 2026: Klarer Kurs in bewegten Zeiten

Weniger Spielraum. Mehr Zahlungsverpflichtungen. Und trotzdem: handlungsfähig bleiben. So lässt sich der Voranschlag 2026 der Marktgemeinde Gleinstätten zusammenfassen. Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen bleiben anspruchsvoll – Inflation, steigende Pflichtausgaben und hohe Investitionsanforderungen prägen das Budget. Gleichzeitig zeigt sich: Die Gemeinde bleibt operativ stabil.

Einnahmen als Stabilitätsanker

Ertragsanteile und Kommunalsteuer entwickeln sich positiv. Die Kommunalsteuer unterstreicht die wirtschaftliche Stärke des Standortes. Trotzdem bleibt der finanzielle Spielraum begrenzt, da Pflichtausgaben weiterhin dynamisch wachsen. Der Voranschlag 2026 ist daher ein Budget klarer Prioritäten.



Sozialausgaben unter strukturellem Druck

Ein zentraler Kostentreiber sind die Sozialausgaben. Seit 2020 haben sie sich mehr als verdoppelt. Auch wenn 2026 eine leichte Stabilisierung eintritt, bleibt das Niveau hoch. Diese Entwicklung ist strukturell bedingt und von der Gemeinde nur begrenzt bis gar nicht steuerbar.

Der finanzielle Druck entsteht somit nicht durch fehlende Disziplin, sondern durch äußere Rahmenbedingungen, die Gemeinden österreichweit betreffen.



1) ERGEBNISVORANSCHLAG FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2026	
	Voranschlag Summe
Summe Erträge	EUR 9.356.100,00
Summe Aufwendungen	<u>EUR 11.617.800,00</u>
Nettoergebnis	- EUR 2.261.700,00
Summe Haushaltsrücklagen	<u>EUR 211.700,00</u>
Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen	- EUR 2.050.000,00

Die Zahlen im Überblick – Ergebnishaushalt 2026

Im Ergebnishaushalt stehen 9.356.100 Euro Erträgen 11.617.800 Euro Aufwendungen gegenüber. Das Nettoergebnis beträgt -2.261.700 Euro. Auch nach Rücklagenbewegungen verbleibt ein negatives Nettoergebnis von -2.050.000 Euro. Abschreibungen sowie Transferleistungen prägen das Bild wesentlich.

2) FINANZIERUNGSVORANSCHLAG FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2026	
	Voranschlag Summe
Summe Einzahlungen operativer Gebarung	EUR 8.914.100,00
Summe Auszahlungen operativer Gebarung	<u>EUR 7.975.000,00</u>
Saldo (1) Geldfluss aus operativer Gebarung	EUR 939.100,00
Summe Einzahlungen investive Gebarung	EUR 337.000,00
Summe Auszahlungen investive Gebarung	<u>EUR 2.359.600,00</u>
Saldo (2) Geldfluss aus investiver Gebarung	- EUR 2.022.600,00
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + Saldo 2)	- EUR 1.083.500,00
Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	EUR 2.101.500,00
Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	<u>EUR 867.900,00</u>
Saldo (4) Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	EUR 1.233.600,00
Saldo (5) Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3 + Saldo 4)	EUR 150.100,00

Finanzierung & Investitionen

Die operative Gebarung weist einen positiven Saldo von 939.100 Euro auf. Das bedeutet, dass laufende Verpflichtungen aus eigener Kraft finanziert werden können. Investitionen – insbesondere in Infrastruktur, Sicherheit und Bildung – führen jedoch zu hohen Auszahlungen. Insgesamt bleibt die Liquidität im Jahr 2026 jedoch gesichert. (siehe Saldo 5)

Fazit

Der Voranschlag 2026 zeigt: Trotz struktureller Herausforderungen bleibt die Marktgemeinde Gleinstätten handlungsfähig und investitionsbereit. Die operative Stabilität schafft eine solide Grundlage für notwendige Zukunftsprojekte.

Mit klarer Prioritätensetzung, wirtschaftlicher Disziplin und einem starken Wohnsitz- und Wirtschaftsstandort blickt die Gemeinde verantwortungsvoll und zuversichtlich in die kommenden Jahre.

Gleichzeitig wird deutlich, dass nachhaltige Gemeindefinanzen weiterhin verantwortungsvolle Entscheidungen und sorgfältige Planung erfordern. Durch eine gute Zusammenarbeit im Gemeinderat können auch künftig wichtige Projekte für die Bevölkerung erfolgreich umgesetzt werden.



NEUE LEITUNG IM NATURPARK SÜDSTEIERMARK

Der Kitzecker DI (FH) Kilian Cresnik hat nach dem Studium der Landschaftsarchitektur mit Schwerpunkt Freiraumplanung und Stadtentwicklung viele Jahre Erfahrungen im In- und Ausland im Bereich kommunaler Grünraumplanung, Naturschutz und Raumordnung gesammelt. Mit diesem fachlichen Fundament kehrte er 2023 in die Steiermark zurück, um sich neuen Herausforderungen zu stellen.



Kilian Cresnik stellt sich vor

Mit Beginn dieses Jahres habe ich die Leitung des Naturpark Südsteiermark übernommen. Diese Aufgabe verstehe ich nicht nur als organisatorische Verantwortung, sondern als strategischen Gestaltungsauftrag für einen der prägendsten Landschaftsräume unseres Landes. Die Südsteiermark bedeutet für mich eine einzigartige Verbindung aus Natur, Kulturlandschaft und regionaler Identität, die nur durch das enge Zusammenspiel von Gemeinden, Grundeigentümer:innen, Landwirtschaft, Tourismus, Naturschutz und Bildungsangeboten langfristig erhalten und weiterentwickelt werden kann. Meine Aufgabe sehe ich darin, diese Kräfte zu bündeln, klare strategische Leitlinien zu setzen und Kooperationen aktiv zu gestalten. Wenn es gelingt, ökologische Qualität, regionale

Wertschöpfung und gesellschaftliches Engagement in Einklang zu halten, kann die Südsteiermark ihre Vorreiterrolle als innovationsträchtiger Impulsgeber weiter ausbauen. Mir ist es wichtig, Bewährtes fortzuführen und gleichzeitig gemeinsam Antworten auf neue Herausforderungen zu entwickeln – insbesondere im Hinblick auf Biodiversität, Klimawandelanpassung und Resilienz.

Die Südsteiermark als gewachsene Kulturlandschaft

Der Naturpark Südsteiermark wurde im Jahr 2002 als Naturpark ausgezeichnet und umfasst heute rund 417 Quadratkilometer mit 15 Naturparkgemeinden im Bezirk Leibnitz. Anders als streng reglementierte Schutzgebiete, ist ein Naturpark kein abgeschotteter, in sich geschlossener Raum, sondern eine gewachsene Kulturlandschaft, die seit Jahrhunderten durch landwirtschaftliche Nutzung, Weinbau, Streuobstwiesen, Wälder, Trockenrasen und Feuchtgebiete geprägt wird.



Schützen durch Nützen

Der Leitgedanke „Schützen durch Nützen“ beschreibt diesen Ansatz sehr treffend: Naturschutz ist kein Widerspruch zu wirtschaftlicher Nutzung, sondern deren Grundlage. Eine vielfältige, intakte Landschaft

ist Standortfaktor, Identitätsstifter und Lebensqualität zugleich. In Zeiten des Klimawandels und zunehmender Flächenkonkurrenz gewinnt diese integrierte Betrachtung weiter an Bedeutung.

Landschaft als gemeinsamer Prozess

Für das laufende und die kommenden Jahre setzen wir daher klare Schwerpunkte. Dazu zählen die Weiterentwicklung des Managementplans als strategisches Steuerungsinstrument, die Umsetzung nationaler und europäischer Biodiversitätsziele auf regionaler Ebene sowie der Ausbau von Bildungs- und Vermittlungsangeboten für Schulen, Kindergärten und Gemeinden. Gleichzeitig werden bewährte Veranstaltungsformate – wie etwa der Markt der Artenvielfalt, die OPFLSOFT-Aktion oder die Obstbaum- und Wildgehölzausgabe – fortgeführt und weiterentwickelt. Ziel ist es, Natur nicht nur sichtbar zu machen, sondern Beteiligung zu ermöglichen und gemeinsame Verantwortung zu fördern.



Mein Fleckerl Natur

Im Marktgemeindeamt oder online unter <https://www.naturverbundens-teiermark.org/aktuelles/mein-fleckerl-natur/> zum herunterladen

Text: Naturpark Südsteiermark

GEMEINSAME EISRETTUNGSÜBUNG

42 Einsatzkräfte trainierten für den Ernstfall

Im Zuge des abendlichen Freitagstrainings der Österreichischen Wasserrettung Regionalstelle Süd-Weststeiermark, lud die Einsatzstelle der ÖWR Gleinstätten am 30.01.2026 alle Einsatzorganisationen der Marktgemeinde Gleinstätten zu einer gemeinsamen Eisrettungsübung ein.

Insgesamt folgten 42 Einsatzkräfte der FF Gleinstätten und Prarath, des Grünen Kreuzes Gleinstätten sowie der ÖWR Graz und Kalsdorf der Einladung. Dankenswerterweise wurde dafür ein Teich der Familie Muchitsch zur Verfügung gestellt.

Aufgrund der Dunkelheit bestand die erste Aufgabe darin, das Einsatzareal auszuleuchten, was von den Feuerwehren übernommen wurde. Vor dem praktischen Teil am Eis gab es eine kurze theoretische Einführung zum sicheren Verhalten bei Eisunfällen sowie zur weiteren Versorgung geretteter Personen.

Da der Teich eine starke, tragfähige Eisschicht aufwies, wurden mit der Motorsäge zwei Löcher ins Eis geschnitten, um Einbrüche zu si-

mulieren. Als Opfer fungierten Mitglieder der Wasserrettung mit entsprechender Schutzausrüstung. Bei der Rettung wurden die Vorgehensweisen von Feuerwehr und Wasserrettung vorgezeigt, verglichen, besprochen und gemeinsam geübt.

Da die eigene Sicherheit an erster Stelle steht, wurden alle Teilnehmenden im Umgang mit dem Wurfsack, einem Rettungsgerät der Wasserrettung, unterwiesen. Das Werfen zur Person im Gewässer bzw. Eis konnte praxisnah geübt werden. Anschließend trafen sich alle Einsatzkräfte zu einem gemeinsamen Ausklang im Restaurant Das Landhaus, wo jede Organisation einen Wurfsack von Georg Silberschneider, Einsatzstellenleiter der ÖWR Gleinstätten, überreicht bekam.

Das Ziel der Übung, im Notfall gemeinsam als Einheit effizient und professionell zu handeln, konnte mit Ernsthaftigkeit und viel Engagement umgesetzt werden.

Text: Österreichische Wasserrettung



SILBERNE EHRENNADEL FÜR PI GÜNTER KOINEGG

Die Marktgemeinde Gleinstätten bedankt sich herzlich bei PI Günter Koinegg für sein langjähriges und engagiertes Wirken als Polizeiinspektor in unserer Gemeinde.

Über zwei Jahrzehnte hinweg hat er mit großem Einsatz für Sicherheit und Ordnung gesorgt und war dabei stets ein verlässlicher Ansprechpartner für die Bevölkerung sowie für die Gemeindevertretung.

Mit seinem offenen Ohr für die Anliegen der Menschen, seiner Hilfsbereitschaft und seinem verant-

wortungsvollen Handeln hat er das Vertrauen vieler Bürgerinnen und Bürger gewonnen und unsere Gemeinde maßgeblich mitgeprägt.

Als Zeichen der Anerkennung wurde ihm die silberne Ehrennadel der Gemeinde überreicht. Wir danken ihm für seinen wertvollen Dienst und wünschen ihm für seinen Ruhestand alles Gute und viel Gesundheit.

Dem neuen Kontrollinspektor Reinhard Zirngast wünschen wir alles Gute und freuen uns auf die Zusammenarbeit.



UNSER BAUHOFF INFORMIERT

Wichtige & aktuelle Themen von draußen



In dieser neuen Rubrik möchten wir Themen rund um den Bauhof ansprechen und über aktuelles informieren. Was macht der Bauhof? Was ist bei der Poolfüllung zu beachten, und vieles mehr erwartet sie hier.

POOLBEFÜLLUNG !

In den vergangenen Jahren hat sich gezeigt, dass die Versorgung mit Trinkwasser nicht selbstverständlich ist und unter bestimmten Bedingungen gefährdet sein kann. Besonders im Mai des letzten Jahres wurde deutlich, wie rasch einzelne Gemeinden tatsächlich von konkreten Wasserknappheiten betroffen sein können.

Um **Trinkwasser** im Frühjahr zu **sparen**, bitten wir wie jedes Jahr alle Poolbesitzer:innen:

- **Melden Sie jede Pollfüllung IMMER** vorab telefonisch unter 03457 2215 im Marktgemeindeamt an.
- Befüllen Sie Ihre Becken ausschließlich **über die eigene Hauswasserversorgung**.
- Nutzen Sie möglichst die **Nachtstunden** für die Befüllung.



Neuer Kipper

Im Frühjahr wurde vom Lagerhaus Gleinstätten der neu angeschaffte Kipper übergeben. Für schnellere, effizientere Gemeindearbeit.

UNSER X LAGERHAUS

#DeineKraft
Für Vielfalt am Land
Komm zu uns!

Starte Deine Karriere im Lagerhaus Gleinstätten-Ehrenhausen-Wies!

- Mitarbeiter Lager (m/w/d) Dienstort: Gleinstätten, Ebiswald, Wildon
- Baustoffverkauf Außendienst (m/w/d) Dienstort: Gleinstätten
- Fachberatung Motoristik/Technik (m/w/d) Dienstort: Gleinstätten, Teilzeit 25-30 h/Woche
- Einzelhandel/Kassa (m/w/d) Dienstort: Ehrenhausen
- Beratung/Verkauf mit Weinbauschwerpunkt (m/w/d) Dienstort: Ehrenhausen
- Agrarfachverkäufer (m/w/d) Dienstort: Ebiswald, Wildon
- Lehre Landmaschinentechnik (m/w/d) Dienstort: Ehrenhausen
- Lehre Einzelhandel - KFZ & Ersatzteile (m/w/d) Dienstort: Ehrenhausen

Nähere Informationen und Bewerbung unter:
karriere.lagerhaus.at/gleinstaetten

jetzt bewerben

STEILHANGMÄHUNGEN HAMMER

Ihr Profi für extreme Gelände!

Mit unserem ferngesteuerten Spider-Mäher meistern wir steile Hänge, verwilderte Wiesen und schwer zugängliche Flächen – bis 60° Steigung! Erreichen Sie mit uns Top-Ergebnisse, bodenschonend und professionell.

Kontakt: +43(0) 664 3833 008. Besuchen Sie auch unsere Webseite: www.steilhangmaeher.at.

„**Steil, sicher, zuverlässig – Hammer!**“



GRAFFITI

Sachbeschädigung und Vandalismus

Sachbeschädigung und Vandalismus sind in vielen Facetten des täglichen Lebens wahrnehmbar: Graffiti an Hausmauern, öffentlichen Verkehrsmitteln, Haltestellen oder Fahrzeugen, eingeschlagene Fensterscheiben und zerkratzte oder auf andere Weise beschädigte Autos.

Wie Sie sich bestmöglich schützen und die polizeilichen Ermittlungen unterstützen können, erfahren Sie hier.

Was genau ist das?

Bei einer Sachbeschädigung handelt es sich um eine absichtliche beziehungsweise mutwillige Zerstörung, Beschädigung oder Verunstaltung von fremdem Eigentum. Gängig sind Zerkratzen des Autolacks oder Aufstechen der Reifen, das Beschmieren von Mauern und Zäunen (Graffiti), oder Beschädigungen aller Art durch Pyrotechnik.

ACHTUNG!

Personen, die derartige Straftaten im Namen der „**Brauchtumpflege**“ begehen – etwa zu Halloween, Silvester oder bei Perchtenläufen – werden genauso zur Rechenschaft gezogen. Brauchtumpflege ist keine Entschuldigung für Sachbeschädigung. Das kann sich in empfindlichen Strafen und einer **Vormerkung im Leumund** nachhaltig negativ auswirken.

Noch höher ist die Strafdrohung für Sachbeschädigungen, die im Zusammenhang mit Religionsausübung (z.B. Kirchen), der Totenruhe (z.B. Friedhöfen) oder an künstlerischen oder wissenschaftlichen Einrichtungen, an Denkmälern, oder an Einrichtungen, die zur kritischen Infrastruktur (z.B. Einsatzfahrzeuge) gehören begangen werden.

Wie kann ich mich schützen?

- Wenn sich Fälle an den immer gleichen Stellen wiederholen, sollten Sie über die Anschaffung einer Videoüberwachung und/oder Beleuchtungsmaßnahmen, eventuell im Zusammenhang mit Bewegungsmeldern, nachdenken.
- Stellen Sie nach Möglichkeit Autos in Garagen und Fahrräder in abgeschlossenen Räumen ab – je weniger Angriffsfläche sichtbar ist, desto besser. Dies gilt besonders vor Großereignissen wie Musikfestivals, Fußballspielen oder zu Silvester.
- Sprechen Sie auch mit Ihren Kindern über die Folgen einer solchen Straftat.

Text: Polizei Gleinstätten



Kontrollinspektor Zirngast Reinhard

Was, wenn es mal passiert ist?

- Erstellen Sie Anzeige bei der Polizei. Üblicherweise handelt es sich bei Sachbeschädigungen nicht um Notfälle und sie können die Anzeige bei der nächsten Polizeidienststelle erstatten.
- Ausnahmen: Wenn der oder die Täter noch anwesend oder gerade geflüchtet sind verständigen Sie sofort den Notruf unter 133. Das gleiche gilt, wenn durch die Straftat gefährliche Stoffe austreten, z.B. bei der Beschädigung eines Treibstofftanks.
- Dokumentieren Sie die Sachbeschädigung, am besten mit Lichtbildern. Das hilft nicht nur im Strafverfahren, sondern auch bei der Geltendmachung von eventuellen Versicherungsansprüchen.



Für Ihre Fragen und Anliegen da



*Unser Regionsmanager
René Siener, MSc.*

Kontakt:
Klimaregion Sulmtal-Sausal
Steinriegel 11
8442 Kitzeck im Sausal
Mobil: 0690 1045 2299
office@klima-sulmtal-sausal.at
www.klima-sulmtal-sausal.at

**Sprechstunden im
Gemeindeamt Gleinstätten**

jeden 1. und 3. Mittwoch
im Monat von 9:00 - 12:00 Uhr

*Kostenlose Beratung rund um
die Themen aktive/nachhaltige
Mobilität, Förderungen für
Sanierungen,
PV/Stromspeicher
sowie Reparaturbonus oder
Heizungstausch*

NEU!!!

*Abonnieren Sie unseren
WhatsApp-Kanal und wir halten Sie
über Veranstaltungen, Förderungen
und Aktionen am Laufenden:*



FÖRDERUNGEN UND ZUSCHÜSSE

Frühzeitig planen lohnt sich

Aufgrund der angespannten Budgets stehen 2026 nur **begrenzte Fördermittel** für Projekte wie Sanierungen, Heizungstausch oder PV-Anlagen zur Verfügung. Förderungen sind daher oft schnell vergeben.

Wir informieren Sie gerne **vorab**, welche Möglichkeiten es für Ihr geplantes Vorhaben gibt – denn **eine Antragstellung nach der Umsetzung ist meist nicht mehr möglich.**

Besonders wichtig: Die Calls für den **EAG-Investitionszuschuss** (PV + Speicher) starten jeweils um 17:00 Uhr an folgenden Terminen:

- 23. April 2026
- 16. Juni 2026
- 8. Oktober 2026



VORSORGE IM KATASTROPHENFALL

Der starke Schneefall am **20. Februar 2026** und teilweise bis zu **drei Tage Stromausfall** haben gezeigt, wie wichtig eine Vorsorge für **Black-outs und Naturkatastrophen** ist.

Für Notfallradios (derzeit im Gemeindeamt lagernd) und weitere Vorsorgeprodukte empfehlen wir die Seite des **Zivilschutzverbandes Steiermark**: www.zivilschutz.steiermark.at.

Bei Fragen oder weiterführenden Kontakten stehen wir gerne zur Verfügung. Besuchen Sie auch unsere Homepage für weitere Infos.



modellregion
SULMTAL-SAUSAL



Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



KLAR!
Vorbereitet auf die Klimakrise

KORALMBAHN, S6 & REGIOBUS

In 45 Minuten von Gleinstätten nach Graz

Mit der neuen **Koralmbahn** rückt unsere Region noch näher zusammen: Vom Busbahnhof in Gleinstätten ist man in 45 Minuten am Grazer Hauptbahnhof und somit ist die Strecke zeitlich auch durchaus konkurrenzfähig zum PKW. So profitieren insbesondere Pendlerinnen und Pendler, Studierende und Gäste gleichermaßen von kurzen Reisezeiten. Mit dem Verleih-Klimaticket der Marktgemeinde Gleinstätten kann man diese Verbindung bereits um 5€ proTag testen.

Ab dem **Bahnhof Weststeiermark** sind beispielsweise nachfolgende Destinationen auch mehrmals täglich bequem erreichbar:

- Klagenfurt: 37min
- Lienz: 2h 56min
- Wien: 3h 03min
- Salzburg: 3h 33min
- Venedig: 4h 49min
- Innsbruck: 5h 24min
- Prag: 7h 39min
- Rom: 9h 05min



ONLINEVORTRÄGE

Gebäude revitalisieren und sanieren

Im Rahmen des vom **Klima- und Energiefonds** geförderten Projekts „**Leerstand anpacken**“ wurden in vier KEM-Regionen Potenzialerhebungen zu leerstehenden Gebäuden durchgeführt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger hatten dabei die Gelegenheit, sich über mögliche Maßnahmen zu informieren.



Aufbauend auf diese Aufstellungen bietet das Projekt nun drei **Onlinevorträge** an – jeweils um 19:00 Uhr:

- **Gebäudesanierung/Umbauten in wirtschaftlich schwierigen Zeiten**, am 21. April 2026
- **Wohnen im Alter & Wohnungstausch**, am 28. April 2026
- **Erbschaft von Gebäuden**, am 04. Mai 2026

Anmeldungen sind jederzeit per E-Mail an office@klima-sulmtal-sausal.at möglich.

Die Zugangslinks werden nach Anmeldung zugesendet. Eine Woche vor jedem Termin finden Sie die Zugangsdaten auch auf unserer Website: www.klima-sulmtal-sausal.at.

Text: René Siener

STRAUCHSCHNITTtage

Die Übernahme am Sammelplatz erfolgt ausnahmslos in der Zeit von **9-15 Uhr** an folgenden Terminen.

1. Halbjahr 2026

- Freitag, 10.04.2026
- Samstag, 11.04.2026
- Freitag, 24.04.2026
- Samstag, 25.04.2026
- Freitag, 08.05.2026
- Samstag, 09.05.2026
- Freitag, 22.05.2026
- Samstag, 23.05.2026
- Freitag, 05.06.2026
- Samstag, 06.06.2026
- Freitag, 19.06.2026
- Samstag, 20.06.2026

Zwischenentsorgungen mit Abholung eines Schlüssels im Marktgemeindeamt sind nicht mehr möglich.

NEUES AUS DEM GEMEINDETEAM

Abschied, Ehrung und ein herzliches Willkommen

Danke für 31 Jahre treue Dienste

Nach beeindruckenden 31 Dienstjahren verabschiedet sich Marianne Neger-Loibner mit Jahresende 2025 in den wohlverdienten Ruhestand. Ihren Dienst begann sie am 1. September 1994 als Raumpflegerin in der damaligen Hauptschule und Polytechnischen Schule. Seitdem war sie über Jahrzehnte hinweg eine verlässliche Stütze im Schulalltag und ein unverzichtbarer Teil der Schulgemeinschaft.

Während ihrer gesamten Dienstzeit zeichnete sich Marianne durch große Zuverlässigkeit, Genauigkeit und Gewissenhaftigkeit aus. Keine Aufgabe war ihr zu schwer – stets erledigte sie ihre Arbeit sorgfältig und mit viel Engagement. Besonders in Erinnerung bleibt vielen ihr liebevoller Blick fürs Detail.

Mit großer Hingabe kümmerte sie sich auch um die Blumen im Haus und trug so maßgeblich zu einer angenehmen Atmosphäre bei.



Durch ihre Hilfsbereitschaft und ihr freundliches Wesen genoss sie sowohl bei der Direktion als auch im gesamten Lehrpersonal höchste

Wertschätzung. Marianne war über all die Jahre eine vertrauenswürdige und geschätzte Mitarbeiterin.

Die Gemeinde bedankt sich herzlich bei Marianne Neger-Loibner für ihre langjährige, verlässliche Tätigkeit und wünscht ihr für den neuen Lebensabschnitt Gesundheit, Freude und viele schöne Momente.



40 Jahre im Dienst der Kinder – Jubiläum im Bewegungskindergarten Gleinstätten

Am 2. September 2025 wurde im Bewegungskindergarten Gleinstätten ein besonderes Dienstjubiläum gefeiert: Kindergartenleiterin Frau Barbara Habenbacher blickt auf 40 Jahre engagierte Tätigkeit im Dienst der Kinder zurück. Ihren Dienst trat sie im Jahr 1985 an und prägte seither die pädagogische Arbeit der Einrichtung maßgeblich.

Mit großem Einsatz, fachlicher Kompetenz und viel Herz begleitete Barbara Generationen von Kindern und

entwickelte den Bewegungskindergarten gemeinsam mit ihrem Team kontinuierlich weiter. Wir danken herzlich für vier Jahrzehnte Verlässlichkeit, Engagement und pädagogische Qualität.



Neu im Team

Seit 1. Dezember 2025 verstärkt Frau Waltraud Pugn als Reinigungskraft in der Mittelschule und der Polytechnischen Schule Gleinstätten unser Team. Sie ist für die Reinigung und Pflege der Schulgebäude zuständig und leistet damit einen wichtigen Beitrag zu einer sauberen und angenehmen Lernumgebung für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonal.

Wir heißen Frau Pugn herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude und Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit.

„Im Namen des Gemeindevorstandes möchte ich an dieser Stelle all unseren Mitarbeiter:innen ein großes Danke für Ihren Einsatz und das stete Bemühen die Tätigkeiten in ihren Aufgabenbereichen sorgfältig und gewissenhaft zu erledigen aussprechen“, sagt Bgm.ⁱⁿ Elke Halbwirth.

KINDERGEMEINDERAT *KiGRa Gleinstätten ist am Start!*

Im Jänner 2026 war es endlich soweit und die hochmotivierten Kinder unseres Kindergemeinderats trafen sich zum ersten Workshop in der Mittelschule.

Die feierliche Eröffnung nahm Bürgermeisterin Elke Halbwirth vor, die die jungen Teilnehmer:innen herzlich willkommen hieß. Begleitet werden die Kinder von einem engagierten Team rund um Gemeindefachberaterin Judith Graumann und in der Startphase von der Landentwicklung Steiermark mit Prozessbegleiterin Tanja Oberwalder.

Ein gelungener Auftakt

Das erste Treffen stand unter dem Motto „Unser Miteinander“. Bei Kennenlernspielen konnten sich die Kinder besser begegnen und Vertrauen aufbauen. Besonders wichtig war die gemeinsame Erarbeitung ihrer Vereinbarungen zum Miteinander. „Wir halten zusammen“, „Wir sind nett zueinander“ oder „Wir helfen anderen“ – diese Botschaften zeigen, was den jungen Gemeinderät:innen am Herzen liegt.

Bühne frei für den KiGRa!

Beim zweiten Workshop hieß es dann: Bühne frei für die Gemeinde! Mithilfe der Methode des Jeux Dramatiques schlüpfen die Kinder ohne Worte in verschiedene Rollen – vom Bürgermeister über den regionalen Nahversorger bis zur Köchin. In der anschließenden Reflexion beschrieben sie die Gemeinde als „lebendig, lustig und vielfältig“. Das Rollenspiel bot eine spannende Verbindung aus Kreativität, Gemeinschaftsgefühl und demokratischer Bildung – und war für alle ein voller Erfolg.

Angebotung Kindergemeinderat

Wir laden herzlich alle Bürger:innen ein, am 19. Juni 2026 diesem feierlichen Ereignis beizuwohnen und die Kinder bei ihrem wichtigen Engagement für unsere Marktgemeinde zu unterstützen.



WIE GEHTS WEITER ?

Bei den kommenden Workshops werden die Kinder eigene Ideen für die Gemeinde entwickeln und eine Kinderbürgermeisterin und einen Kinderbürgermeister wählen.

ANGELOBUNG KiGRa:
Diese findet am Freitag, 19. Juni 2026 im Schloss Gleinstätten statt.

WAHLTAG

GENERATIONSFISCHEN *Gemeinsam an der Angel!*

Zum dritten Mal steht Teamgeist und das gemeinsame Erlebnis als Familie im Mittelpunkt.

Am **27. Juni 2026** heißt es ab 9:00 Uhr wieder „Petri Heil“ beim Generationsfischen am **ONU-K-Teich** in Maierhof.

Wir laden Großeltern mit Enkeln, Eltern mit Kindern oder Tanten und Onkeln mit Nichten und Neffen herzlich ein am generationenübergreifenden Fischen teilzunehmen.

Wenn wir beim Fischen am Wasser sitzen, die Ruten ruhig im Strom lie-

gen und die Gespräche zwischen Jung und Alt fließen, wird die digitale Welt leise und macht Platz für das, was wirklich zählt: Natur, Zeit miteinander und das einfache Glück des Moments.

Damit auch alles Fair abläuft, haben wir in diesem Jahr beschlossen, dass alle Teilnehmenden den Teig des Teichbesizers verwenden müssen.



DIGGA CHECKST DU? Jugendsprache an unserer Schule

An der MS Gleinstätten werden zahlreiche Jugendwörter verwendet. Besonders häufig hört man „Checkst du“, „67“, „It's not that deep“, „Digga“, „Das crazy“ sowie „Hawara/Hawi“. Aber was bedeuten diese Wörter bzw. Sätze für die Jugendlichen eigentlich?

- „**Checkst du**“ bedeutet so viel wie „Verstehst du, was ich meine?“ oder „Kapiertst du es?“.
- Mit „**67**“ bezieht man sich auf den Song „Doot Doot (67)“ sowie auf das Meme, in dem ein Junge bei einem Basketballspiel in die Kamera „67“ ruft.
- **It's not that deep**“ wird verwendet, um auszudrücken, dass etwas nicht so schlimm oder nicht so ernst gemeint ist.



- „**Digga**“ kann entweder genutzt werden, wenn einen etwas nervt oder um einen guten Freund bzw. Kumpel anzusprechen.

- Mit „**Das crazy**“ beschreibt man etwas, das man cool oder beeindruckend findet.
- **Hawara**“ oder „**Hawi**“ sind dialektale Ausdrücke, mit denen man einen Freund anspricht.



Der Ausflug zur Gemeinde !!!
Die 3a und 3b gehen zur Gemeinde und hoffen auf einen schönen Tag. Doch das Wetter spielte nicht mit. Endlich sind wir angekommen und waren alle so richtig nass. Zum Glück war es in der Gemeinde schön warm und wir bekamen Wurstsemmel mit leckeren Holundersaft. Dann kam Elke und zeigte uns das Gemeindehaus. Als wir fertig waren kam Dietmar und zeigte uns das Feuerwehrhaus. Danach hat er uns mit dem Feuerwehrauto zur Schule gebracht. Alle hatten mega Spaß!!!
Von Leonie, Schlachitsch ♥

AUSFLUG DER VS

Im November 2025 besuchte die 3. Klasse unserer Volksschule unsere Bürgermeisterin im Marktgemeindegemeindeamt. Die Schüler:innen sollten das Marktgemeindegemeindeamt und unsere Mitarbeiter:innen näher kennenlernen. Die Schülerin Leonie Schlachitsch verfasste über diesen Ausflug einen handgeschriebenen Brief.

Vor allem das nasse Wetter an diesem Tag und die Rückfahrt in die Volksschule im Feuerwehrauto mit Dietmar Schmidt blieben in Erinnerung.

UNSERE SCHULEN WURDEN AUSGEZEICHNET

Zweifach ausgezeichnet – gemeinsam stark

Unsere Volksschule wurde mit dem Gütesiegel Cody21 prämiert, unsere Mittelschule trägt das Prädikat Expert+Schule – ein sichtbares Zeichen für Qualität, Innovation und Engagement.

Großartige Auszeichnung für die Volksschule Gleinstätten

Die Volksschule Gleinstätten wurde mit dem Gütesiegel „Cody21- Cody-Schule: digital smart“ ausgezeichnet. Das Cody21-Gütesiegel wird an Schulen verliehen, die digitale Grundbildung aktiv, systematisch und sehr engagiert in den Schulalltag integrieren.

Digitale Kompetenzen sind heute ein großer Bestandteil des Alltags von Kindern. Neben Lesen, Schreiben und Rechnen gehört auch ein sicherer und reflektierter Umgang mit digitalen Medien zu den grundlegenden Fähigkeiten, die in der Schule vermittelt werden. Das Gütesiegel steht für Schulen, die Kinder dazu ermutigen, Technologie selbstbewusst, kritisch und kreativ zu nutzen und sie so auf eine Zukunft vorbereiten, in der digitale Kompetenzen selbstverständlich sind.

Mit der Auszeichnung wird sichtbar gemacht, dass digitale Themen an der Volksschule Gleinstätten ihren festen Platz im Unterricht haben. Ziel ist es, Schülerinnen und Schüler altersgerecht an digitale Fragestellungen heranzuführen und sie zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Medien zu befähigen.

Die gesamte Schule freut sich über diese Anerkennung und sieht sie als Bestätigung für die engagierte Arbeit im Bereich der digitalen Grundbildung – im Sinne einer modernen, zukunftsorientierten und zeitgemäßen Bildung für alle Kinder.



Mittelschule Gleinstätten als Expert+Schule ausgezeichnet

Die Mittelschule Gleinstätten wurde mit der höchsten Auszeichnung der Initiative eEducation Austria geehrt und trägt nun offiziell den Status Expert+Schule. Damit zählt sie zu den digital fortschrittlichsten Schulen Österreichs.

Die Auszeichnung würdigt Schulen, die digitale Bildung nachhaltig, innovativ und pädagogisch sinnvoll umsetzen. An der MS Gleinstätten sind digitale Medien fester Bestandteil des Unterrichts und werden gezielt eingesetzt, um Lernen individueller, praxisnaher und zukunftsorientierter zu gestalten. Schülerinnen und Schüler erwerben dabei nicht nur Fachwissen, sondern auch wichtige Kompetenzen wie Medienkompetenz, kritisches Denken und Teamfähigkeit.

Möglich gemacht wird dieser Erfolg durch das große Engagement des gesamten Lehrerteams sowie durch kontinuierliche schulische Weiterentwicklung. Die Auszeichnung bestätigt den eingeschlagenen Weg und motiviert, digitale Bildung weiterhin auf hohem Niveau auszubauen.

Mit dem Expert+-Status stärkt die Mittelschule Gleinstätten ihre Rolle als moderne, leistungsstarke und zukunftsorientierte Schule in der Region – ein attraktiver Bildungsort für Kinder und Eltern, der zeigt, dass innovative Bildung auch im ländlichen Raum bestens gelingt.

Text Volksschule und Mittelschule Gleinstätten



ENGAGEMENT DAS LEBEN RETTET

Dominik Schmidt als First Responder

Bei medizinischen Notfällen in der Steiermark zählt jede Minute. Oft ist Dominik Schmidt als First Responder der Erste vor Ort. Seit 2013 engagiert er sich ehrenamtlich als Rettungssanitäter und Einsatzfahrer im und außerhalb des Bezirks Leibnitz. In unserer Gemeinde gibt es insgesamt fünf First Responder.

Zusätzlich zur seiner Dienstverpflichtung hat Dominik Schmidt in diesen Jahren beachtliche 5.950 Stunden freiwillige Bereitschaft als First Responder absolviert. In 178 Einsätzen war er als Erster zur Stelle, um Menschen in medizinischen Notlagen zu helfen. Selbst für erfahrenes Personal ist es eine besondere Herausforderung, sich allein herausfordernden Einsatzsituationen zu stellen.

Unverzichtbar im Rettungssystem

First Responder, zu Deutsch „Ersthelfer vor Ort“, übernehmen eine entscheidende Aufgabe im Rettungssystem: Sie überbrücken die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungswagens. Aufgaben wie Erste Hilfe, erste Rück-

meldung an die Leitstelle, Gefahrenabsicherung und die erste Betreuung der Angehörigen erfordern Routine und Erfahrung. Rettungsdienst ist normalerweise Teamarbeit, es gibt klar definierte Aufgaben und Rollen. Als First Responder ist man mit allen Aufgaben konfrontiert, hat aber trotzdem nur zwei Hände. Die Bandbreite seiner Einsätze reicht von Verkehrsunfällen, internistischen Notfällen bis hin zu Reanimationen.

Das beeindruckende ehrenamtliche Engagement von Dominik Schmidt zeigt, wie wichtig Freiwillige im Rettungswesen sind – und dass Hilfsbereitschaft und Mitmenschlichkeit keine Grenzen kennen. Es zeigt auch



das First Responder eine großartige Ergänzung im Rettungssystem sind und wirklich einen positiven Impact bringen!
Text: Rotes Kreuz

WIR SAGEN DANKE

Mit Herz und Engagement für die Gemeindezeitung

Ein großes Dankeschön für die jahrelange, engagierte Mitarbeit im Redaktionsteam möchte die Marktgemeinde an dieser Stelle an Evelyn Schweinzger aussprechen.

Mit viel Einsatz, Kreativität und Sorgfalt hat sie über viele Jahre maßgeblich an der Gestaltung und Erstellung der Gemeindezeitung sowie des Jahrbuches mitgewirkt.

Durch ihr Engagement hat sie wesentlich dazu beigetragen, das Gemeindegeschehen für die Bevölke-

rung informativ und ansprechend aufzuarbeiten. Für diese wertvolle Arbeit und die stets gute Zusammenarbeit möchten wir ein aufrichtiges Dankeschön aussprechen.

Da sich Evelyn Schweinzger künftig wieder verstärkt ihrer Tätigkeit als Kommunikations- und Teamtrainerin in ihrem Unternehmen [#successability](#) widmen möchte, wünschen wir ihr für diesen Weg alles Gute, weiterhin viel Erfolg und vor allem viel Freude bei ihren zukünftigen Aufgaben.



WELSCHLAUF

Aufbruch in eine neue Ära

Am 2. Mai wird ein neues Kapitel aufgeschlagen – der Welschlauf geht mit Neuerungen und einer zusätzlichen Laufstrecke an den Start. Gelaufen wird dieses Jahr von Wies nach Ehrenhausen!

Als eine der Welschlauf-Gemeinden freuen wir uns, dass die Zukunft des Laufes gesichert ist.

Das Programm für das heurige Jahr:

Startfest und Ausgabe der Startnummern am Freitag 1. Mai ab 16 Uhr, diesmal in der Welschgemeinde St. Johann im Saggautal.

- Marathon: „Der Welsch“ – die Königsdisziplin, Start in Wies um 10 Uhr
- Halbmarathon – die goldene Mitte, Start um 12 Uhr am Hauptplatz in Leutschach
- Viertelmarahton – Sport und Geselligkeit, Start um 14 Uhr, Buschenschank Repolusk; hier sind auch Nordic Walker herzlich willkommen

- 1/8 !! – die Fun Distanz zum WelschSchnuppern, Start 14 Uhr Weingut Tement

Gretzl-Bewerb: Marathon, Halbmarathon und Viertelmarahton gibt es auch wieder in der Variante für alle, die gemeinsam mit Freunden oder als Familie am Welsch teilnehmen möchten.

Welschi-Sparefroh-Lauf

Am **Samstag, dem 2. Mai** starten wir um **9 Uhr beim Haus der Musik** mit der Startnummern-Ausgabe. Um 10 Uhr erfolgt der Start für die 800m Distanz, und anschließend um 10:15 Uhr Start für den Bewerb mit 2000m.

Hier geht es nicht um Bestzeit oder Platzierungen - nein, bei diesem Lauf geht es um jede Menge Spaß und gemeinsames Erleben, **SIEMER IST, wer das Ziel erreicht!**

Anmeldungen sind ab sofort im Gemeindeamt, bei der Sparkasse oder online unter welschlauf.com möglich.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme und auf ein tolles Rahmenprogramm rund um den Welschlauf, mit dem Startfest in St. Johann i.S. und dem Zielfest in Ehrenhausen.



Bist du, so wie Traubi - das Familienmaskottchen der Südsteiermark - bereit für das coolste Event des Frühlings?

Gleinstätten

Welschi Sparefroh Lauf 2026

MACH MIT BEIM WELSCHI!



WO: Haus der Musik, Gleinstätten
WANN: Samstag, 2. Mai 2026
AB: 9.00 Uhr

welschlauf.com/welschi



WEBINARE

Jeden zweiten Dienstag im Monat bietet Styria vitalis 30 Minuten Webinare zu unterschiedlichsten Themen.

14.04.2026 Aufstehen. LOSGEHEN. Gesünder leben!

12.05.2026 Selbstfürsorge – ein Impuls für pflegende Angehörige und Interessierte

09.06.2026 Gut für dich. Gut für die Umwelt!

Alle Infos dazu finden sie hier:



DAS NEUE RAIFFEISEN KOMPETENZZENTRUM

Das neue "Raiffeisen Kompetenzzentrum" in Gleinstätten bietet eine starke, innovative Wohnbaukompetenz. Der Traum vom eigenen Zuhause bedeutet für viele Menschen die größte Sehnsucht bzw. das wichtigste Projekt im Leben. Die Suche nach einem Baugrundstück, das rechtzeitige Ausloten der Finanzierungsmöglichkeiten, ja egal ob Neubau, der Erwerb einer Wohnimmobilie oder die Sanierung eines Wohnobjektes, diese Wünsche benötigen eine vertrauensvolle Partnerschaft. Ein Finanzierungspartner vor Ort, jemand der die Region kennt, die Wünsche spürt und die Ziele versteht.

Genau hier beweist sich das kompetente Team in der Raiffeisenbank Gleinstätten-Leutschach-Wildon. Die Wohnbauexpert:innen begleiten Schritt für Schritt mit maßgeschneiderten, starken Finanzierungslösungen und stets aktuellem Wissen rund um Förderungsmöglichkeiten. Eine individuelle, gezielte Finanzierungsberatung macht Wohnprojekte tragfähig und nachhaltig möglich. Sepp Muchitsch (Vorstandsdirektor in der Raiffeisenbank) ist mit seinem Team über Jahrzehnte ein innovativer Treiber für den regionalen Wohnbau. Aktuell liegen wieder Ideen für attraktive Baugrundstücke in sehr guter Lage in Gleinstätten vor, auch ein Projekt mit qualitativen Eigentumswohnungen (Kaufmöglichkeit) könnte bei Bedarf in naher Zukunft geplant sein. Interessenten erhalten in der Raiffeisenbank gerne nähere Infos bzw. werden ihre Wünsche in die Planung mitaufgenommen.



Wir macht's möglich – Mit einem starken Service- und Beratungsteam in Gleinstätten gut aufgestellt!

Raiffeisen Kompetenzzentrum Gleinstätten		
Schalteröffnungszeiten		
Montag:	08:00 - 12:00 14:30 - 16:30	
Dienstag:	08:00 - 12:00	
Mittwoch:	08:00 - 12:00	Beratungszeiten
Donnerstag:	08:00 - 12:00	
Freitag:	08:00 - 12:00 14:30 - 16:30	
Beratungszeiten		Termin vereinbaren unter:
Montag bis Freitag 07:00 - 19:00		
03457/4077		
Termin vereinbaren unter:		info@rbgleinstaetten.at
03457/4077		



ELEKTROFACHHANDEL ERÖFFNET

KTG Austria wird offizielles Mitglied von RED ZAC

Mit 1. März ist es so weit: KTG Austria in der Steiermark wird offiziell jüngstes Mitglied der österreichweiten RED ZAC-Familie. Der Shop wird derzeit aufgebaut und soll in den nächsten Wochen offiziell eröffnet werden.

„Wir haben uns entschlossen, neue Wege zu erschließen“, betont Geschäftsführer Arnold Prattes. „Als langjähriger Stromlieferant sowie Netzbetreiber in Gleinstätten, sind wir in der Region im wahrsten Sinne des Wortes perfekt vernetzt. Nachdem wir auch bisher bereits Elektroinstallationsmaterial, Leuchtmittel und ähnliches verkauft haben und im Bereich der Elektroinstallationen tätig sind, haben wir uns entschlossen, nun ein weiteres Geschäftsfeld zu erschließen. Die Wahl war einfach: RED ZAC steht ebenso für Servicequalität, Regionalität und Beratung, wie wir es täglich leben.“

„Wir freuen uns sehr, mit KTG Austria in der Steiermark ein neues Mitglied in der RED ZAC-Familie willkommen heißen zu dürfen“, sagt RED ZAC-Vorstand Thomas Pöcheim. „Der Betrieb passt perfekt zur Ausrichtung von RED ZAC. Unser Anspruch, hohe Qualitätsstandards zu setzen und gleichzeitig unsere Händler:innen mit neuen Ideen, Werbelinien und vielfältigen Serviceleistungen zu unterstützen, stößt hier auf große Zustimmung. Unser gemeinsames Credo: Wir coachen das Elektronikleben unserer Kund:innen.“

Seit 1895 bestens etabliert

KTG Austria E-Werk Gleinstätten wurde 1895 gegründet und ist seitdem als Stromanbieter und Netzbetreiber perfekt positioniert. Das Unternehmen, das 27 Mitarbeiter:innen zählt, ist aber auch seit vielen Jahren auf die Installation von PV-Anlagen, Smart Home Systeme und vielem mehr spezialisiert. „Derzeit wird das Fachgeschäft vorbereitet, aufgebaut und eingerichtet“, meint

Prattes. „Natürlich wird es auch eine entsprechende Eröffnungsveranstaltung mit Gewinnspiel und allem drum und dran geben. Wir freuen uns schon heute auf viele Gäste, die gemeinsam mit uns feiern. Bis dahin gibt es noch viel zu tun – natürlich wird über den genauen Termin noch informiert.“

Mit der Anbindung an RED ZAC verbindet das neue Elektrofachgeschäft regionale Nähe mit der Stärke einer etablierten Kooperation – ein klares Bekenntnis zu Qualität, Service und Kundennähe in Gleinstätten. Und eines steht bereits heute fest: Die Kund:innen dürfen sich auf ein umfangreiches Sortiment, erstklassigen Service und persönliche Beratung freuen. Von modernster Fernsichttechnik über innovative Haushaltsgeräte und hochwertige Kaffeemaschinen bis hin zu Kleingeräten der neuesten Generation wird alles geboten werden, was das Technikherz begehrt.

„Persönliche Beratung, individuelle Lösungen und erstklassiger Service stehen für uns im Mittelpunkt unseres neuen Geschäfts“, sagt der Geschäftsführer. „Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, der Bevölkerung moderne Technikrends direkt vor Ort zugänglich zu machen und legen größten Wert auf Verlässlichkeit für unsere Kunden.“ Das Team freue sich bereits darauf, sich in die neuen Aufgaben zu stürzen. „Eines ist klar: Wir werden jetzt noch stärker für Anliegen und Fragen persönlich zur Verfügung stehen und unsere Kunden beim Kauf von Elektrogeräten und vielem mehr unterstützen und beraten.“



Über RED ZAC

Bei RED ZAC-Profis steht der Kunde an erster Stelle – und mit über 200 Geschäftsstellen ist RED ZAC österreichweit für jeden leicht erreichbar. Die nächste RED ZAC-Geschäftsstelle finden Interessierte unter www.redzac.at. Mit rund 3.000 Mitarbeiter:innen sowie Lehrlingen im Verkauf und als Service- und Elektrotechniker ist RED ZAC der perfekte Berater nicht nur im Verkauf, sondern auch im Service- und Installationsbereich.

Rückfragehinweis:

Zenker & Co Public Relations
PhDr. Andreas Lachner-Zenker,
MSc, MBA
Tel.: 0664/ 244 32 42
E-Mail: info@zenkerundco.at



NEUER IT-DIENSTLEISTER

MaHe Solutions

Seit Oktober des letzten Jahres bietet MaHe Solutions in Gleinstätten professionelle IT-Dienstleistungen an. Das Angebot reicht von der fachgerechten Reparatur von PCs und Laptops bis hin zum Verkauf neuer und generalüberholter IT-Geräte.

Auch bei Internet und Telefonie ist MaHe als DIALOG telekom Partner der richtige Ansprechpartner.

Nachhaltigkeit im Fokus: Mit der

Reparatur-Initiative „**Sei Dabei!**“ engagiert sich MaHe in der Marktgemeinde Gleinstätten und umliegenden Gemeinden für Ressourcenschonung. Dabei wurden bereits 116 Bäume an Wald4Leben gespendet.

Als Partnerbetrieb der Geräte-Retter-Prämie können Kundinnen und Kunden zusätzlich von Förderungen bei Reparaturen profitieren.



MaHe Solutions
www.mahe.solutions
Tel.: 0720 / 895042

PFIT PERSONALTRAINING

Flexibles Training für jedes Fitnesslevel

Bewegung begleitet mich seit meiner Kindheit – vom Turnen über Laufen, Schwimmen und Radfahren bis zu Tennis, Klettern und vielen Ballsportarten. Vor 26 Jahren gründete ich den Fittestverein Gleinstätten und bin seither als Obfrau und Trainerin aktiv. Gemeinsam mit meinem Team von sieben Trainer:innen betreuen wir rund 180 Mitglieder aller Altersgruppen.

Ich habe meine Leidenschaft zum Beruf gemacht und arbeite nun als selbständige Personaltrainerin in Gleinstätten. Als erfahrene Fitness-trainerin im Gruppen- und Personaltraining mit vielfältigen Aus- und Weiterbildungen begleite ich meine Kund:innen individuell auf ihrem Weg zu mehr Bewegung und Wohlbefinden. Ob es um eine Steigerung der Fitness, mehr Beweglichkeit und Kraft, Gewichtsreduktion oder mehr Energie für den Alltag geht – jedes

Trainingskonzept wird persönlich abgestimmt, laufend optimiert und die Fortschritte werden regelmäßig sichtbar gemacht.

In meinem hellen speziell eingerichteten Trainingsraum in ruhiger Atmosphäre biete ich Einzeltraining, Partnertraining sowie Kleingruppentraining in 10er Blöcken mit max. 3 Personen (Funktionelles Training, RückenFIT & Mobility, Indian Balance®) an. Die Trainingszeiten sind flexibel und für alle Fitnesslevels geeignet.

SVS-Versicherte können im Rahmen von „Selbständig gesund“ ihren Gesundheitshunderter einlösen.

Ich lade Sie herzlich zu einem kostenlosen 30-minütigen Probetraining ein – ich freue mich darauf, Sie kennenzulernen!



PFIT Personaltraining
Petra Schmidt
Dipl. Personal-Functional- und Fitness-trainerin
8443 Gleinstätten 159
www.pfit.at, petra@pfit.at
Tel.: +43 664 844 0 311

NEUE KFZ-ZULASSUNGSTELLE

Jetzt bequem vor Ort anmelden!

In Gleinstätten gibt es seit Kurzem eine neue KFZ-Zulassungsstelle direkt beim Autohaus Temmel. Eröffnet wurde der Standort von der UNIQA GeneralAgentur Pronegg und bietet Kundinnen und Kunden eine schnelle und unkomplizierte Möglichkeit, Fahrzeuge direkt vor Ort anzumelden.

Das Besondere an der neuen Zulassungsstelle: Hier können Fahrzeuge aus allen Bezirken der Steiermark angemeldet werden – und das unabhängig von Ihrer Versicherung. Bringen Sie einfach die Versicherungsbestätigung (VB) Ihrer Versicherung mit und erledigen Sie die Anmeldung bequem bei uns.

Das Team kümmert sich zuverlässig um sämtliche Zulassungen und Formalitäten. Freundlichkeit, persönliche Beratung und eine prompte Erledigung stehen dabei im Mittelpunkt. Dank ausreichend vorhandener Parkplätze ist auch die Anreise besonders komfortabel.

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr
Freitag: 08:00 – 13:00 Uhr

Mit der neuen Zulassungsstelle schafft das Team rund um Patrick Pronegg einen zusätzlichen Service für die Region und macht Fahrzeuganmeldungen so einfach wie möglich.

Aktion im März: Für die erste Zulassung vor Ort wartet eine kleine Überraschung auf Sie.

Patrick Pronegg und sein Team freuen sich auf Ihren Besuch in Gleinstätten – kommen Sie vorbei und erledigen Sie Ihre KFZ-Anmeldung schnell, persönlich und direkt vor Ort.

AUF WIEDERSEHEN

Danke für 30 Jahre

Am 31. März wird nach mehr als drei Jahrzehnten unser letzter Arbeitstag in der Ordination in Gleinstätten sein. Leider ist es uns zum jetzigen Zeitpunkt nicht gelungen, eine Nachfolge für die Ordination zu finden.

Wir sagen Danke an alle, die uns mehr als 30 Jahre ihr Vertrauen entgegengebracht haben und auch Danke an alle, die nur in Vertretung ihres Hausarztes unsere Hilfe in Anspruch genommen haben.

Mit Schließung der Ordination verlagert sich unser Lebensmittelpunkt nach Leibnitz, wobei ich vorhabe als Wohnsitzarzt weiter tätig zu sein und auch Vertretungen übernehmen

möchte, aber auch vorhabe, noch zu reisen, um andere Kulturen und Länder kennen zu lernen. Vielleicht sieht man sich in einer anderen Ordination einmal wieder.

Das „alte Schulhaus“ Gleinstätten 6 wurde von mir, wie bereits bekannt, schon verkauft und einer Nachnutzung zugeführt. Die Parkplätze vor der Ordination gehören zum Haus Gleinstätten 6 und sind Privatbesitz.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verlassen wir mit 1. April 2026 Gleinstätten, den Ort, wo wir doch eine lange Zeit gelebt und gearbeitet haben und hoffen, sie alle behalten uns in guter Erinnerung.



Wir wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft und bleiben sie gesund!

Dr. Gerfried Reiterer, Christa Schwarzl-Reiterer im Namen des gesamten Teams der Ordination

AUSGEZEICHNETE LEISTUNGEN IN UNSERER GEMEINDE

Wir gratulieren zum unternehmerischen Erfolg



Nicole und Daniela Oswald

Im Oktober 2025 wurden Nicole und Daniela Oswald beim Forbes Women's Summit 2025 im Park Hyatt Vienna geehrt. Über 350 Unternehmerinnen, Gründerinnen, Investorinnen und Branchenexpertinnen kamen zusammen, um über Kunst, Unternehmenskulturen, Healthtech, KI und vieles mehr zu diskutieren – und um ein starkes Zeichen zu setzen: Diversity is good business. Sie repräsentieren die nächste Generation im traditionsreichen Familienunternehmen Obst Oswald. Mit Leidenschaft und Innovationsgeist haben die beiden Schwestern die Marke „Schofrulade“ ins Leben gerufen. Damit beweisen sie eindrucksvoll, wie wichtig weibliche Perspektiven in einer traditionsreichen Branche sind. Im Rahmen eines Panels sprachen sie zudem offen über die Herausforderungen, ein Familienunternehmen zu übernehmen – zwischen Tradition und Transformation, Verantwortung und Vision. Ihre Geschichte verbindet Familienwerte mit Innovationskraft und zeigt, wie Frauen mit Mut und Weitblick ganze Märkte verändern können.

30 JAHRE SELBSTSTÄNDIGKEIT

Günter Silberschneider, Inhaber von Steirermode Gleinstätten, Fashion Planet Deutschlandsberg und Tom Tailor Deutschlandsberg, blickt auf 30 Jahre erfolgreiche Selbstständigkeit in der Modebranche zurück. Seit der Gründung seines Unternehmens in Gleinstätten stehen persönliche Beratung und individuelle Betreuung der Kundinnen und Kunden im Mittelpunkt.



Mittlerweile ist auch Tochter Alina Silberschneider im Familienbetrieb tätig und bringt in den Bereichen Kundenberatung, Buchhaltung und Social Media neue Impulse ein. Gemeinsam setzen sie weiterhin auf Qualität, Service und ein Gespür für aktuelle Modetrends.



Nicole Orgl

Nicole Orgl, wurde in Wien mit dem Schmuckstars-Award ausgezeichnet. Der Preis gilt als „Oskar“ des österreichischen Uhren- und Schmuckfachhandels und ehrt jährlich die herausragendsten Betriebe, Goldschmiede und Uhrmachermeister des Landes.

Seit 2022 ist sie mit ihrem Label „Frau O Earrings“ selbstständig. Mit viel Kreativität, Fingerspitzengefühl und Liebe zum Detail fertigt sie seither Ohrschmuck sowie Ketten und Armbänder – jedes einzelne Stück ein handgemachtes Unikat. Was in unserer Gemeinde seinen Anfang nahm, begeistert mittlerweile Kund:innen weit über die Region hinaus.

Beim diesjährigen Branchenevent war sie gleich in zwei Kategorien nominiert: „Kunstgewerblicher Modeschmuck“ und „Publikumsstar“. Schon die doppelte Nominierung war eine besondere Anerkennung ihrer Arbeit – der Gewinn macht den Erfolg nun perfekt.

SEINERZEIT

„Seinerzeit“ heißt unsere neue Rubrik in der Gemeindezeitung.

Denn obwohl wir als Marktgemeinde stets den Blick in die Zukunft richten, dürfen wir auch unsere Geschichte, unsere Wurzeln, nicht aus den Augen verlieren. Gerade im Blick auf die Vergangenheit erkennt man, wie viel in den letzten Jahrzehnten passiert ist.

In dieser Ausgabe haben wir den Blick auf den Ortsteil Gleinstätten gerichtet und passend dazu vier Bilder herausgesucht.



Das Schloss Gleinstätten vor der Sanierung im Jahre 1976. Heute ist hier, wie wir alle wissen, die Volksschule untergebracht.



Das alte Strandbad am Badeteich von Gleinstätten – ein beliebter Treffpunkt für jung und alt.

Haben auch Sie alte Ansichten aus der Marktgemeinde Gleinstätten, die Sie gerne in einer der kommenden Ausgaben der Zeitung sehen wollen? Dann senden Sie diese bitte an redaktion@gleinstaetten.gv.at



Eine Luftaufnahme vom Schloss Gleinstätten und der umliegenden Gegend - damals war rundherum noch weniger bebaut als heute.



Das Sägewerk Kramer. Heute steht auf diesem Anwesen das Lagerhaus Gleinstätten.

IMPRESSUM



Herausgeber: Marktgemein-
de Gleinstätten, Pistorf 160, 8443
Gleinstätten, Tel.: 03457 2215,
email: redaktion@gleinstaetten.gv.at;
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Elke
Halbwirth, MSc; Redaktion: Vzbgm. Ger-
hard Ullly, GR Jürgen Holzmann, GR
Dr. Helene Silberschneider, VB Judith
Graumann; Cover-Foto: Skamletz; Be-
richt-Fotos (wenn ohne Fotocredit): Foto
Skamletz, Marktgemeinde Gleinstätten,
pixabay, istock-Fotos; Layout und Satz:
VB Chantal Brandstetter; Druck: Dru-
ckerei Niegelhell, 8430 Leibnitz; Aufla-
ge: 1.500 Stück; Redaktionsschluss für
die nächste Ausgabe: 29. Mai; Erschei-
nungstermin Anfang Juli 2026

MENSCHEN IN UNSERER GEMEINDE

glücklich willkommen heißen - von Herzen mitfreuen -
zum Jubiläum gratulieren - in lieber Erinnerung behalten

JUBILARE

70 Jahre

Margareta **ORGL**
Franz **ERTLER**
Stefan **PUSNIK**
Margarita **WALLNER**
Ewald **LEITINGER**
Sonja **SPATH-DREYER**
Josef **STIEGLER**
Anna **KRAINER**
Ingrid **LANG-ROTH**
Manfred **WEBER**
Renate **DAMPFHOFER**
Josef **HARING**
Ekkehard **MASCHER**
Maria **WALT**

75 Jahre

Maria **MÖRTH**
Eduard **SKRINGER**
Stefanie **MALLI**
Maria **ANGERINGER**
Christine **GRILL**
Karl **SABATHY**
Anna **GÖDL**

80 JAHRE

Anna **MANDL**
Sophie **SCHMIDT**
Stefanie **LÜCKLER**
Stefanie **PÖLZL**
Maria **SCHAUZER**
Gertrud **HOLZER**
Peter **KLAPF**
Florian **GIMPL**
Alois **KORP**

EHESCHLISSUNGEN

Katharina **MAYER** und
Thomas **IMENSEK**,
Gleinstätten

85 JAHRE

Johann **WALZL**
Johann **RUHIRTL**
Erika **WITZELSTEINER**
Aloisia **WRESSNIG**
Harald **SCHREMPF**

90 JAHRE

Werner **STEINER**
Aloisia **LAMPL**
Dorothea **MAIER**
Johann **FAULAND**

95 JAHRE

Rosina **POTJAK**

IN UNSERER ERINNERUNG

Natalie **AUBAUER**
95 Jahre, Gleinstätten

Margit **KARADUMAN-FICHTNER**
77 Jahre, Gleinstätten

Irmgard **MALLI**
84 Jahre, Pistorf

Stefanie **SPRENGER**
90 Jahre, Gleinstätten

Walter **STRAUSS**
67 Jahre, Pistorf

Günter **HOTTER**
56 Jahre, Distelhof

Rosa **SCHWINDSACKL**
92 Jahre, Prarath

Margaretha **SCHATZ**
91 Jahre, Pistorf

Gerhart **MARITSCHNEGG**
68 Jahre, Gleinstätten

Anna **PIRKER**
79 Jahre, Gleinstätten

GEBURTEN

SOFIE

Tanja Resch und Markus Sghaier,
Sausal

MARA

Sarah Strohmayer und
Martin Strablegg,
Maierhof

MAXIMA

Hanna Schönegger und
Paul Kindlhofer,
Sausal

FELICIA

Corina Braunstein und
Sebastian Schmidt,
Pistorf

MIA

Kerstin und Martin Klampfer,
Ottersbach

KATHARINA-SOPHIE

Colleen Müller und
Manuel Gutmann,
Distelhof

AMELIE

Julia Lammer und Dominik Walzl,
Prarath

ELLA

Verena Schantl und Manuel Hüttel,
Gleinstätten

SOPHIA

Jasmin Herold und Manuel Krügel,
Maierhof

HENRI

Kristina Temmel und
Andreas Bernhart,
Sausal



Unsere Kinder und Jugendlichen erwartet in den Ferien ein spannendes Sommerspass-Programm, das GR Dr. Helene Silberschneider gemeinsam mit den teilnehmenden Vereinen aufgestellt hat!

Nähere Informationen zu den Kursen und bei wem man sich anmelden kann, finden Sie auf unserer Gemeindefwebpage, der Gemeinde-App bzw. im Sommerspass-Folder, der in den Schulen verteilt wird!

Burschen und Mädchen sind übrigens gleichermaßen angesprochen!

Wir wünschen allen schöne Ferien und einen unvergesslichen Sommerspass!



**SOMMER
SPASS**

GLEINSTÄTTEN



NR.1 EIN TAG FÜR KREATIVE BAUMEISTER!

13. Juli 2026 | 08:00 - 17:00 Uhr
Kleine Hände, große Kunst:
Beim Krippenbaukurs für Kinder entstehen mit Spaß, Kreativität und Naturmaterialien ganz besondere Weihnachtskrippen.

NR.2 EIN KURS FÜR GESCHICKTE JUNGKÖCHE!

15. Juli 2026 | 09:00 - 13:00 Uhr
Kinderkochkurs - Was Kinder so lieben!
organisiert von Heidi Mössmer (Grager)

NR.3 EIN TAG FÜR AKTIVE KIDS!

22. Juli 2026 | 09:00 - 15:00 Uhr
Sommerspaß - Kindertag
organisiert von den VP Frauen Gleinstätten

NR.4 EIN TAG FÜR COOLE BEWEGUNGSABENTEURER!

24. Juli 2026 | 09:00 - 12:00 Uhr
Sommer-Sonne-Spaß - Time to move
organisiert vom FIT Sportverein

NR.5 EIN TAG FÜR MUTIGE HELFER!

05. August 2026 | 09:00 - 12:00 Uhr
Gemeinsam helfen macht Spaß!
organisiert vom Roten Kreuz

NR.6 EIN TAG FÜR MUTIGE KIDS MIT KÜHEM KOPF!

20. August 2026 | 08:00 - 17:00 Uhr
Erlebe Feuerwehr und Wasserrettung an einem Tag.
Organisiert von der FF Gleinstätten und der Wasserrettung Gleinstätten

TENNISCAMP DES TENNISCLUB GLEINSTÄTTEN

13. bis 17. Juli | 08:30-11:30 Uhr

SV TONDACH FUSSBALLCAMP

27. bis 31. Juli | 08:30-14:00 Uhr

SPUSU STARCAMP FC PISTORF

03. bis 07. August | 08:30-17:00 Uhr

DU BIST DU - KREATIVWOCHE

24. bis 28. August | 08:00-13:00 Uhr

OSTERKRÄNZE

*Wir wünschen Ihnen ein
gesegnetes, gesundes und
friedvolles Osterfest!*

Zutaten:

- 50 g Rosinen
- 15 g Rum
- 230 g Milch
- 70 g Butter
- 50 g Feinkristallzucker
- 1 Pkg. Vanillezucker
- 1 TL Honig
- 25 g frische Germ
- 500 g Weizenmehl, universal etwas mehr für die Arbeitsfläche und zum Stauben
- 1 Prise Backpulver
- 1 Eidotter
- 1 TL Salz
- 1 TL Zitronenschale, gerieben
- 1 TL Orangenschale, gerieben
- Wasser zum Besprühen
- 1 Ei

Zubereitung:

1. Rosinen und Rum vermischen und eine Stunde ziehen lassen.
2. Milch und Butter auf 37°C erwärmen, Zucker, Vanillezucker, Honig und Germ in der Flüssigkeit auflösen.
3. Die Flüssigkeit zu Mehl, Backpulver, Eidotter, Salz, Zitronen- und Orangenschale zugeben und den Teig 8 Min. kneten. Teig für 30 Min. zugedeckt ruhen lassen.
4. Rumrosinen zugeben, Teig nochmals durchkneten und auf eine bemehlte Arbeitsfläche geben.
5. Den Teig in 6 Teile à ca. 165 g (für 2 Kränze - 3er Zopf) teilen. Jedes Teigstück zu einer Kugel schleifen. Die Teigkugeln auf ein Geschirrtuch legen und zugedeckt 15 Min. ruhen lassen.
6. Aus den Kugeln gleich lange Stränge rollen. Stränge mit etwas Mehl stauben. 3 Stränge am oberen Ende zusammendrücken, einen lockeren Zopf flechten und zu einem Kranz verbinden, auf das vorbereitete Backblech legen. Mit den anderen Strängen ebenso verfahren.
7. Beide Kränze mit Wasser besprühen, mit einem Geschirrtuch bedecken und 30 Min. ruhen lassen. Gegen Ende der Gehzeit den Backofen auf 180°C (Ober- und Unterhitze) vorheizen. Ei mit 1 EL Milch verquirlen und die Kränze damit gleichmäßig bestreichen. Nach Wunsch mit Hagelzucker oder Mandelblättchen bestreuen und 25-30 Min. bei 180°C goldbraun backen.

VON DER KÜCHE IN DEN KALENDER – WIR SUCHEN DEINE REZEPTE

Für unseren **Gemeindekalender 2027** suchen wir eure Lieblingsrezepte aus unserer Gemeinde! Schickt uns ein oder mehrere Fotos in guter Qualität – ob bei der Zubereitung, als Detailaufnahme oder vom fertigen Gericht. Alles ist herzlich willkommen!

Wir sammeln schon jetzt, um im Kalender viele saisonale Highlights zeigen zu können.

Bitte sendet eure Fotos & Rezepte an: redaktion@gleinstaetten.gv.at

